

Freitag, 12. Juni 2009
(Sächsische Zeitung)

Krabatmühle wird bekannter

Von Anja Wallner

Schwarzkollm ist im Rahmen der Ausschreibung „Sachsens Themendörfer“ als Pilotvorhaben ausgezeichnet worden.

Der sächsische Landwirtschaftsminister Frank Kupfer hat jetzt die vier besten Pilotvorhaben zur Ausschreibung „Sachsens Themendörfer“ geehrt. Schwarzkollm war mit seiner Bewerbung unter dem Thema „Krabatdorf“ erfolgreich und belegte den 2. Platz. „Schwarzkollm lässt die bekannte sorbische Sage vom guten Zauberer Krabat zum Erlebnis werden. Mit der Krabatmühle entsteht hier ein zentraler Ort der Sage wieder neu. Dies ist ein weiterer Baustein in der Entwicklung der Krabatregion zwischen Kamenz, Bautzen und Hoyerswerda“, heißt es in der Begründung der Jury.

Der Hoyerswerdaer Ortsteil wird nun beim Umsetzen seines Projekts von professionellen Tourismusexperten unterstützt und erhält dafür 15000 Euro. „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung“, sagte Tobias Zschieschick, stellvertretender Vorsitzender des Vereins „Krabatmühle-Schwarzkollm.“ Ob das Preisgeld für die Entwicklung eines Leitbildes, von Produkten oder für deren Vermarktung eingesetzt werde, sei noch unklar, ebenso die Art und Weise der künftigen Zusammenarbeit mit Experten.

Die vier Preisträger waren zuvor von einer Jury aus 30 Bewerbungen ausgewählt worden. Ziel der Erlebnisdörfer-Initiative ist, Sachsens Dörfer für noch mehr Besucher und Touristen attraktiv zu machen. Die Koordinierung übernimmt das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie gemeinsam mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V.